

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 23 (1905)
Heft: 441

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 8.
Ausland: Zuschlag des Post.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 8.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

| | | | |
|---|--|---|---|
| Er erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage. | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement. | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce. | Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés. |
| Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.). | | Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.). | |

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der allfällige Inhaber der Obligation der Zürcher Kantonalbank Nr. 263850 für Fr. 500, datiert 28 August 1901, verzinlich zu 3¹/₄%, versehen mit Halbjahreszinscoupons, fällig am 20. Februar 1904, 20. August 1904, 20. Februar 1905 u. s. w., wird hiemit aufgefordert, dieselbe innert drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen, ansonst die Obligation und die Zinscoupons vom 20. Februar 1904, 20. August 1904 u. s. w. als kraftlos erklärt würden. (W. 103²)

Zürich, den 29. Oktober 1904.

Im Namen des Bezirksgerichtes, II. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: Hofmann.

Der allfällige Inhaber der Obligation der Zürcher Kantonalbank Nr. 257973 für Fr. 500, datiert 16. Oktober 1897, verzinlich zu 3¹/₄%, versehen mit Halbjahreszinscoupons, fällig am 31. Juli 1904, 31. Januar 1905, 31. Juli 1905 u. s. w. bis 31. Januar 1908, wird hiemit aufgefordert, dieselbe innert drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen, widrigenfalls Obligation und Zinscoupons als kraftlos erklärt würden. Zürich, den 29. Oktober 1904.

Im Namen des Bezirksgerichtes, II. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: Hofmann.

(W. 104²)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1905. 6. November. Heinrich Gubler-Rüger, von Pfäffikon und Zürich, und Hermann Gubler, von Pfäffikon, beide in Zürich III, haben unter der Firma Gubler-Rüger & C^o in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1905 ihren Anfang nahm. Fabrikation und Vertrieb von Patentneuheiten. Zeughausstrasse 5.

6. November. Der Inhaber der Firma Johs. Willi, z. Ochsen in Glattfelden (S. H. A. B. Nr. 312 vom 10. September 1901, pag. 1245) firmiert nunmehr: Johs. Willi, z. Brücke. Domizil, Wohnort des Inhabers und Geschäftslokal befinden sich in Hochfelden. Natur des Geschäftes: Betrieb der Wirtschaft zur «Brücke», Metzgerei und Landwirtschaft.

6. November. Inhaber der Firma G. Müller-Weiss in Mettmenstetten ist Gottfried Müller-Weiss, von Bünzen (Aargau), in Mettmenstetten. Schuh- und Kleiderhandlung. Im Neugut.

6. November. Die Firma J. Hintermann-Meier in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 99 vom 30. Oktober 1886, pag. 697) verzeigt als Geschäftslokal: See-strasse, «zum Merkurs».

6. November. Die Firma H. A. Furrer in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 414 vom 5. November 1903, pag. 1653) ist infolge Wegzuges des Inhabers nach Bern erloschen.

7. November. Inhaber der Firma Rudolf Leibacher in Elgg ist Rudolf Leibacher, von Hemishofen (Schaffhausen), in Elgg. Zimmereigenschaft. Mühleasse.

7. November. Die Firma E. Spörri-Maag in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 178 vom 11. Juli 1895, pag. 747) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Museumstrasse 12.

7. November. Die Firma M. Hauser-Denzler in Oberurdorf (S. H. A. B. Nr. 304 vom 1. August 1903, pag. 1213) und damit die Prokura Ernst Hauser-Denzler ist infolge Wegzuges nach Wettingen (Aargau), erloschen.

7. November. Aktiengesellschaft Neugraphik in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 107 vom 14. März 1905, pag. 425). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. Oktober 1905 haben die Aktionäre eine Statutenrevision durchgeführt, wonach den bisher publizierten Tatsachen gegenüber als Änderungen zu konstatieren sind: Die Firma lautet nunmehr «Neu-Graphik» A.-G. Das Grundkapital von bisher Fr. 20,000 ist auf Fr. 150,000 (einhundertfünfzigtausend Franken) erhöht und ist eingeteilt in 300 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Publikationsorgan ist die «Neue Zürcher Zeitung» in Zürich. Die Zahl der Verwaltungsratsmitglieder ist von 5 auf 7 erhöht. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder Vizepräsident des Verwaltungsrates je mit einem weitem Mitgliede desselben, und ferner der oder die kaufmännischen Leiter kollektiv untereinander oder mit einem andern Mitgliede der Geschäftsleitung. Präsident des Verwaltungsrates ist Walter Scheuch, und Vizepräsident Rudolf Huber, (beide bisher Verwaltungsräte). Als weitere Verwaltungs-

ratsmitglieder wurden gewählt: Emil Brauchlin, von Wigoltingen, in Frauenfeld, und Fritz Kindlimann, von Meilen, in Zürich IV.

7. November. Sennereigenossenschaft Berg-Küsnacht in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 59 vom 21. Februar 1901, pag. 233). Jakob Egli, Josef Giger, Heinrich Weber, Eduard Eschmann und Albert Fenner sind aus dem Vorstand ausgetreten. An ihre Stelle wurden gewählt: Fritz Weber, von Maur, in Tohelmühle-Küsnacht, als Präsident; Jean Schmid, in Kaltenstein-Küsnacht, als Vizepräsident; Ernst Strickler, von Stäfa, in Forch-Küsnacht, als Aktuar; Rudolf Weber, von Küsnacht, in Hochrüti-Küsnacht, als Quästor, und Johannes Mathys, von Eriswil (Bern), in Neuforch-Küsnacht, als Beisitzer. Der Präsident oder der Vizepräsident führt kollektiv mit dem Aktuar rechtsverbindliche Unterschrift.

7. November. Der Verein unter dem Namen Internationaler Genfer Verband der Hotel- und Restaurant-Angestellten, Teilverein Schweiz, mit Sitz bisher in Zürich, nun in Genf (S. H. A. B. Nr. 490 vom 30. Dezember 1904, pag. 1958, und Nr. 217 vom 23. Mai 1905, pag. 865), und mit Zweigniederlassung Plazierungsbureau «International» des Genfer Vereins in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 33 vom 1. Februar 1901, pag. 129) hat in der Delegiertenversammlung vom 2./3. Mai 1904 seine Statuten revidiert. Die Firma der Hauptniederlassung ist abgeändert in Société Genevoise Internationale des Employés d'hôtel et de restaurant, arondissement suisse, société de secours mutuels, fondée à Genève en 1877 und diejenige der Zweigniederlassung in Plazierungsbureau International (Eigentum des Teilvereins Schweiz des Int. Genfer Verbandes). Eine weitere Aenderung der hinsichtlich der Zweigniederlassung früher publizierten Tatsachen hat nicht stattgefunden.

7. November. Die Firma Bossert & Müller in Hönegg (S. H. A. B. Nr. 172 vom 22. April 1905, pag. 685) ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma J. J. Müller in Hönegg, welche die Aktiven und Passiven der ersteren übernimmt, ist Johann Jakob Müller, von Bottighofen und Matzingen (Thurgau), in Hönegg. Schokolade- und Cacaofabrik. Am Wasser.

7. November. Die Firma I. Goldenkranz in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 158 vom 16. April 1904, pag. 629) wird infolge Konkurses von Amtswegen gelöscht.

8. November. Johannes Anton Schümer, von Berlin, in Küsnacht, und Ida Elisabeth Binkert geb. Siegwart, von Littau (Luzern), in Zürich II, haben unter der Firma Schümer & Binkert in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. November 1905 ihren Anfang nehmen wird. Ingenieur-Bureau für Bau-Maschinen und Transport-Technik. Bahnhofstrasse 51, Mercatorium. Die Firma erteilt Prokura an Eduard Binkert-Siegwart, Ingenieur, von Littau, in Zürich II.

8. November. Inhaber der Firma Johs Meier in Regensdorf ist Johannes Meier, von und in Regensdorf. Sägerei und Holzhandel.

8. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Maschinenfabrik Rockstroh & Schneider Nachf., Aktiengesellschaft in Heidenau bei Dresden (eingetragen im Handelsregister des kgl. Amtsgerichtes Pirmas, Landbreit) hat am 1. Januar 1905 in Zürich I unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Zweck der Gesellschaft ist die Buchdruckmaschinen-Fabrikation nebst Eisengiesserei, der Erwerb und die Verwertung der Patente, welche sich auf die Fabrikate und die zur Fabrikation bestimmten Maschinen und Anlagen beziehen, und die Aufnahme von Fabrikationszweigen aller Art in der Metallindustrie. Die Statuten datieren vom 1. Mai 1900 und 29. Oktober 1903. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Grundkapital ist auf eine Million achthunderttausend Mark (1,800,000 Mk.) festgesetzt und eingeteilt in 1800 auf den Inhaber lautende Aktien von je 1000 Mk. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch den deutschen Reichsanzeiger, das Amtsblatt des Rates zu Dresden und die Neue Zürcher Zeitung in Zürich. Die Vertretung der Gesellschaft geschieht gemeinsam durch zwei Mitglieder des Vorstandes oder durch zwei Prokuristen oder durch ein Mitglied des Vorstandes und einen Prokuristen. Vorstandsmitglieder sind: Wilhelm Max Rockstroh und Max Bernhard Waldemar Döring, beide Fabrikbesitzer, in Heidenau; Prokura ist erteilt an Carl Nack, Bureauchef, in Mügeln, und Alfred Carl Johann Rockstroh, technischer Beamter, in Heidenau. Geschäftslokal: Unterer Mühlestieg 2.

8. November. Die Genossenschaft unter der Firma Warenhaus Globus in Zürich I hat in der Generalversammlung vom 18. August 1905 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im S. H. A. B. Nr. 29 vom 28. Januar 1901, pag. 113 publizierten Bestimmungen vorgenommen: Die Firma der Genossenschaft lautet nun Magazine zum Globus und ihr Sitz ist in Zürich. Die Genossenschaft bezweckt den Vertrieb von industriellen Erzeugnissen in grösseren Ortschaften der Schweiz, eventuell die Erstellung von gewerblichen Fabrikaten oder Beteiligung an gleichartigen Unternehmungen. Mitglied ist jede handlungsfähige oder juristische Person, wenn und solange sie sich im rechtmässigen Besitz von Anteilscheinen befindet. Die Zahl der Stammanteile à 250 Fr. ist auf 40,000 festgesetzt. Jedem Inhaber von Anteilscheinen steht das Recht zu, zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft auszutreten; jedoch kommen dem Ausgeschiedenen keine Ansprüche an das Vermögen der Genossenschaft mehr zu. Der aus der jährlichen Bilanz nach Abzug aller Zinsen und Unkosten und den allfälligen nötigen Abschreibungen sich ergebende Reingewinn wird verwendet zu einer Dividende von 5% für die Stammanteile, zur Amortisation des Fonds de Commerce mit Fr. 50,000 per annum und der Rest wieder für die Stammanteile. Der Vorstand besteht nun aus drei Mitgliedern; dessen Präsident führt namens der Genossenschaft die rechts-

verbindliche Unterschrift. Weitere Unterschriften und ihre Form werden durch Beschluss des Vorstandes festgesetzt. Vorstandsmitglieder sind: Heinrich Burkhardt-Schuppisser in Zürich V, Präsident (bisher), Rudolf Wyder-Rogg, von Zürich, in Zürich V, Vizepräsident, und Georg Bertsch, Fabrikant, von Seewis, in Ebnat, Protokollführer.

8. November. **Panoptikum** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 472 vom 15. Dezember 1904, pag. 1885). Otto Gerold Loeiger-Neuhofer ist aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. Es führen nunmehr die beiden Verwaltungsratsmitglieder Jean Speck, von Hattingen (Baden), in Zürich I, und Georges Doit, von Gries (Elsass), in Zürich III, kollektiv rechtsverbindliche Unterschrift.

8. November. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Henggart** in Henggart (S. H. A. B. Nr. 319 vom 14. August 1903, pag. 1273). Heinrich Frauenfelder, Abrahams, ist aus dem Vorstand zurückgetreten und es ist damit dessen Unterschrift erloschen. An seine Stelle wurde als Aktuar gewählt: Adrian Frauenfelder, von und in Henggart. Präsident (wie bisher Jakob Furrer) und Aktuar führen kollektiv rechtsverbindliche Unterschrift.

8. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Spörri** Baumwollwarenfabrikation, in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. April 1891, pag. 349) — Gesellschafter: Heinrich Spörri und Hermann Spörri — hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **Hch. Spörri** in Wetzikon, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Johann Heinrich Spörri, von Egg, in Wetzikon. Mechan. Seidenstoffweberei. In Wallershausen.

8. November. Inhaberin der Firma **B. Bommer-Honer** in Zürich II ist Frau Bertha Bommer geb. Honer, von Tobel (Thurgau), in Zürich II. Spezerei- und Milchprodukten-Handlung. Mutschellenstrasse 10.

8. November. Inhaber der Firma **Anton Rüegg** in Feuerthalen ist Anton Josef Rüegg, von St. Gallen-Kappel, in Feuerthalen. Milch-, Käse- und Butterhandel. An der Adlegasse.

9. November. Unter der Firma **Feuerbestattungs-Verein Winterthur und Umgebung** hat sich, mit Sitz in Winterthur, am 12. September 1905 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt die Förderung der Feuerbestattung überhaupt und insbesondere die Einführung der öffentlichen und unentgeltlichen Kremation in Winterthur. Sie setzt sich für die Erstellung und den Betrieb der hierfür nötigen Gebäulichkeiten und Einrichtungen mit den zuständigen Behörden in Verbindung. Mitglied der Genossenschaft kann jede handlungsfähige Person sein. Ehefrauen bedürfen der Einwilligung des Ehemannes. Der Eintritt erfolgt durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand und gegen Entrichtung des laufenden Jahresbeitrages. Jedes Mitglied hat entweder einen einmaligen, beim Eintritt zu entrichtenden Beitrag von wenigstens Fr. 30 oder einen jährlichen Beitrag von mindestens Fr. 2 zu leisten. Der Austritt kann nur auf Ende eines Rechnungsjahres durch vorausgehende schriftliche Erklärung gegenüber dem Vorstande erfolgen. Mitglieder, welche ihren Jahresbeitrag nicht innert zwei Monaten von der zweiten Mahnung an bezahlen, können durch Beschluss des Vorstandes ausgeschlossen werden. Ausnahmsweise kann der Vorstand auch aus anderen wichtigen Gründen ein Mitglied ausschliessen. Dem Betroffenen steht die Berufung an die nächste Generalversammlung offen. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder oder deren Hinterlassene haben keinerlei Ansprüche an das Genossenschaftsvermögen. Für die Genossenschafter wird ein direkter Gewinn nicht beabsichtigt. Jede persönliche Haftbarkeit des einzelnen Mitgliedes für Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Für die Genossenschaftsschulden haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Die Genossenschaft verschafft sich die zur Erreichung ihrer statutarischen Zwecke nötigen Geldmittel durch die Beiträge der Mitglieder, Schenkungen und Legate, Ausgabe von Obligationen usw. Es ist von Anfang an ein bestimmter Teil der Jahreseinnahmen für einen Baufonds zu kapitalisieren. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der aus 9 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen namens derselben der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Vorstandsmitglieder sind: Dr. Heinrich Benz, Advokat, Präsident; Alexander Isler, Stadtrat, Vizepräsident; Johann Heinrich Hofmann, Lehrer, Aktuar; Hermann Müller, Zivilstandsbeamter, Quästor; und übrige Mitglieder sind: Dr. Emil Bosshard, Professor; Otto Bridler, Architekt; Dr. Oskar Huber, Stadtrat; Dr. Hermann Koller, Arzt, und Albert Reichen, Pfarrer; Bridler von Mühlheim (Thurgau), die anderen von und alle in Winterthur. Geschäftslokal: Untertorgasse 32.

9. November. Fr. Käthi Roth, von Haarburg, in Zürich III, und Theodor Klingler, von Altstätten (St. Gallen), in Zürich V, haben unter der Firma **K. Roth & Co** in Zürich II eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 9. November 1905 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbare Gesellschafterin ist: Käthe Roth, und Kommanditär ist Theodor Klingler, mit dem Betrage von Fr. 3000 (dreitausend Franken). Natur des Geschäftes: Gewerliche Acquisitionen, Vermittlung in Miet- und Kaufangelegenheiten, Vertrieb von Patent-Neuheiten. Geschäftslokal: Seestrasse 43. Die Firma erteilt Kollektivprokura an Theodor Klingler, den genannten Kommanditär, und an Jacques Stadel, jun., von Bassersdorf, in Zürich III.

9. November. Die Firma **C. Müller-Haster, Volksbazar** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 150 vom 25. April 1901, pag. 597) ist infolge Verlegung des Geschäftes nach Sirmach (Thurgau), erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1905. 7. November. Der **Verein für Naturheilkunde Bern** in Bern (S. H. A. B. Nr. 75 vom 27. Februar 1902, pag. 297, und Nr. 307 vom 9. September 1904, pag. 1385) hat an Stelle der austretenden Heinrich Albrecht und Joh. Jh. Jaggi neu gewählt: Zum Sekretär I: Rudolf Aebi, von Lyss, Schulabwart; zum Sekretär II: Arnold Stehni, von Aarau, Typograph; beide in Bern, welche mit dem Präsidenten oder einem der Vizepräsidenten kollektiv zu zeichnen befugt sind.

8. November. Inhaber der Firma **A. Grutter-Meyer** in Bern ist Alfred Grütter-Meyer, von Seeburg, in Bern. Natur des Geschäftes: Gemüse- und Comestibleshandlung; Militärstrasse 63, Bern.

Bureau de Porrentruy.

8. novembre. La raison **F. Mamie**, fabrication d'horlogerie et de boîtes de montres, épicerie et vins, à Alle (F. o. s. du c. du 4 mars 1887, n° 23, page 168, et 14 mai 1895, n° 128, page 539), est radiée ensuite de renociation du titulaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach.

1905. [8. November. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Uhrenfabrik Breitenbach Hugl Marti & Cie** in Breitenbach (S. H. A. B. Nr. 435 vom 17. November 1904, pag. 1737) ist Leo Borer ausgetreten.

Bureau Stadt Solothurn.

8. November. Joseph Luterbacher-Schläfli, von Steinhof, in Solothurn, und Adolf Kessler, von Grenchen, gewesener Uhrenfabrikant, in Biel, haben unter der Firma **Luterbacher & Co** in Solothurn eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Oktober 1905 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Uhrenfabrikation (Fabrication d'horlogerie). Geschäftslokal: Lagerhausstrasse Nr. 223.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1905. 6. November. Die Firma **Carl Geissler** in Basel (S. H. A. B. Nr. 1 vom 4. Januar 1883, pag. 7) erteilt Prokura an Heinrich Friedrich Weinmann, von Kirchberg (Württemberg), wohnhaft in Basel. Geschäftslokal: Feierabendstrasse 22.

6. November. Inhaber der Firma **Moritz Bloch** in Basel ist Moritz Bloch, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Handel und Fabrikation in Hemden und Unterleibern. Geschäftslokal: Gerbergasse 74.

6. November. Die Firma **Gebr. Böchling** in Ludwigshafen a. Rh. (Bayern) erteilt für ihre Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 185 vom 3. Juli 1896, pag. 767/68) an den bisherigen Kollektivprokuratör Adolf Massmünster nunmehr Einzelprokura. Des fernern erteilt sie Kollektivprokura an Carl Fuhrer, von Ludwigshafen a. Rh., wohnhaft in Zürich, und an Emil Carlé, von und in Basel, in der Weise, dass dieselben unter sich oder ein jeder gemeinsam mit dem andern Kollektivprokuristen Emil Wolgensinger zur rechtsverbindlichen Prokurantenunterschrift befugt sind.

7. November. Die Firma **St. Alban-Apotheke Josef Zeidler** in Basel (S. H. A. B. Nr. 472 vom 15. Dezember 1904, pag. 1886) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

8. November. Die Firma **W. A. Breuckmann Söhne** in Basel (S. H. A. B. Nr. 271 vom 28. Oktober 1897, pag. 1412) nimmt des fernern in die Natur ihres Geschäftes auf: Kohlenhandlung en détail.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1905. 8. November. Inhaber der Firma **Emile Grolier** in Stein am Rhein ist Emile Noel Camille Grolier, von Neully (France), in Stein am Rhein. Natur des Geschäftes: Broderie und Lingerie. Geschäftslokal: zum Steinadler.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1905. 6. November. Der Inhaber der Firma **Hans Thomann** in Erlen (S. H. A. B. Nr. 462 vom 14. Dezember 1903, pag. 1846) hat den Wohnort und den Sitz seines Geschäftes von Erlen nach Sulgen verlegt.

6. November. Inhaber der Firma **Jakob Ackermann** in Hatswil ist Jakob Ackermann, von Hefenhofen, wohnhaft in Hatswil. Viehhandel und Landwirtschaft.

6. November. Inhaber der Firma **Rich. Brunschweiler** in Wilen-Gottshaus ist Richard Brunschweiler, von Hauptwil, wohnhaft in Wilen. Käse- und Butterfabrikation.

7. November. Die Firma **Jacob Näf** in Buchackern-Erlen (S. H. A. B. Nr. 121 vom 25. September 1883, pag. 918) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

7. November. Inhaber der Firma **Paul Laug, Käser**, in Hub-Busswil ist Paul Laug, von Bachs (Zürich), wohnhaft in Hub. Käserei und Mehlhandel.

7. November. Die Firma **Ernst Beer** in Müllheim (S. H. A. B. Nr. 124 vom 2. Mai 1896, pag. 512) verzeigt als weitere Natur des Geschäftes: Wirtschaft z. Rebstock.

7. November. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Friedrich & Nater** in Dotnacht (S. H. A. B. Nr. 154 vom 10. Juli 1891, pag. 627) ist Jakob Friedrich infolge Todes ausgeschieden; an dessen Stelle ist eingetreten Albert Friedrich, Sohn, von Rapperswil (Bern), wohnhaft in Dotnacht.

8. November. Die Firma **Joh. Müller, Käser**, in Wilen-Gottshaus (S. H. A. B. Nr. 460 vom 6. Dezember 1904, pag. 1838) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

8. November. Die Firma **J. Kümmerli** in Oberhofen-Sirmach (S. H. A. B. Nr. 9 vom 10. Januar 1901, pag. 33) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully.

1905. 8. novembre. Le chef de la maison **Edouard Desarzens**, à Riex, est Edouard fils de Jaques-Denis Desarzens, bourgeois de Sarzens, domicilié à Riex. Genre de commerce: Boulangerie, épicerie, mercerie et charcuterie.

8. novembre. Suite d'une communication de l'office du Tribunal de Lavaux en date de ce jour, annonçant que la faillite de la maison **A. Steiner**, à Cully (F. o. s. du c. du 1^{er} juillet 1905, n° 274, page 1094), a été déclarée définitivement, cette raison est radiée d'office.

Bureau d'Yverdon.

7. novembre. La raison **Edmond Fornachon**, à Yverdon (F. o. s. du c. du 11 juillet 1888, page 645), est radiée pour cause de remise de commerce.

8. novembre. La raison **L. Margairaz**, à Cronay (F. o. s. du c. du 25 avril 1894, page 428), est radiée pour cause de remise de commerce.

Genf — Genève — Ginevra

1905. 7. novembre. La maison «Antonietti Fratelli», ayant son siège principal à Monbaruzzo (province d'Alessandria, Italie) (société en nom collectif), légalement établie à Monbaruzzo, suivant attestation du syndic du dit endroit et composée de Simen Antonietti et de Ginevro Antonietti, tous deux fils de feu Jacques, d'origine tessinoise, le premier domicilié à Monbaruzzo et le second à Bellevue, a été établi à Bellevue (canton de Genève), sous la raison sociale **Antonietti frères**, une succursale qui a commencé le 15 avril 1904. La succursale est représentée et engagée par la signature de l'un ou de l'autre des associés sus-désignés. Genre d'affaires: Tuilerie et briqueterie.

7. novembre. Dans sa séance du 2 novembre 1905, le conseil d'administration de la **Banque Fédérale (société anonyme)**, ayant son siège à Zurich et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 14 mars 1905, page 422), a donné procuration collective, pour le comptoir de Genève, à Louis Schneider, d'origine française, et Alfred Schaefer, d'origine St-Galloise, tous deux domiciliés à Genève, lesquels signeront soit ensemble, soit l'un d'eux avec une des personnes autorisées à cet effet.

7. novembre. Par jugement du 26 octobre 1905, le Tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite:

La maison **O. Sutter**, entreprise de parqueterie en tous genres, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 20 janvier 1905, page 106). Cette raison est en conséquence radiée d'office.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern, etc.

Beneficium inventarii

Dienstag, den 21. November 1905, nachmittags 2 Uhr, wird im Regierungsgebäude (Gerichtssaal) in Zug das Beneficium inventarii abgehalten von Herrn Johannes Hämmerli sel., Weinhandlung, in Zug.

Gläubiger und Schuldner werden hiemit aufgefordert, zur obbestimmten Zeit vor Fertigungsbehörde ihre An- und Gegenforderungen mündlich oder schriftlich einzugeben, bei Androhung der gesetzlichen Folgen im Unterlassungsfalle.

Für nicht im Kanton Zug wohnende Gläubiger und Schuldner ist die Eingabefrist bis und mit 5. Dezember 1905 verlängert. [2393]

Zug, den 9. November 1905.

Hypothekarkanzlei Zug:
A. Wettach, Subst.

Ediktal-Aufforderung

Es wird vermisst: Stammanteil Nr. 23139 von Fr. 1000 der Schweiz. Volksbank, zugunsten von Herrn Bernhard Diethelm, Wil, mit Coupons pro 1904 u. ff. [2330]

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiemit aufgefordert, innert der Frist von sechs Monaten seine Rechte an denselben bei der Schweiz. Volksbank in St. Gallen geltend zu machen, ansonst der Titel als kraftlos angesehen und der Gegenwert dem Berechtigten ausgehändigt wird.

St. Gallen, 30. Oktober 1905.

Schweiz. Volksbank:
Die Direktion.

SOMMATION

Les coupons de dividende pour l'année 1904 des parts sociales n^{os} 34328, 34365, 34366, 34367 et 34390 de la Banque populaire suisse étant égarés, nous invitons le détenteur éventuel de les présenter à nos bureaux dans les six mois, à partir de ce jour, faute de quoi ces coupons seront annulés et la contrevaletur versée à qui de droit. (2321;)

Tramelan, le 31 octobre 1905.

Banque Populaire Suisse:
La Direction.



Letzte Neuhelb Füllfederhalter „Just“
Uebertrifft alles bis jetzt Dagewesene. Vortrefflich funktionierend. Regelmässiger Ausfluss. Teleskop-Kappe. Kaufen Sie keine Füllfederhalter, ohne vorher besichtigt zu haben. Verlangen Sie den Namen JUST.

(30) Ueberall zu haben.
Katalog auf Verlangen gratis und franko durch das General-Dépot für die Schweiz: Papeterie Briquet & fils Cité 4 et 6, à Genève.

Konkurrenz-Eröffnung

Die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel eröffnet hiermit Konkurrenz über folgende Holzlieferungen:

Für die Werkstätte Olten:

- | | | |
|-------|---------------------|--|
| Zirka | 5 m ² | tannees Kantholz, I. Qualität. |
| » | 4500 m ² | tannee Laden in Bäumen, I. Qualität, 25 und 30 mm dick. |
| » | 3200 » | Flecklinge, II. Qualität, 45–90 mm vollkantig. |
| » | 10700 » | Riemen, I. Qualität, 25–55 mm dick. |
| » | 3800 » | Riemen, II. Qualität, 40 mm, imprägniert. |
| » | 90 m ² | Schnittwaren, II. Qualität, Kantholz, Laden und Flecklinge, 30–100 mm. |
| » | 4750 m ² | föhrene Riemen, I. Qualität, 40–65 mm dick; |
| » | 4 m ² | eichenes Kantholz, I. Qualität. |
| » | 400 m ² | eichene Laden, I. Qualität, 25 und 30 mm dick, in Bäumen. |
| » | 100 » | Riemen, I. Qualität, 60 mm dick. |
| » | 3800 » | Flecklinge, I. Qualität, 45–100 mm dick. |
| » | 20 m ² | Schnittwaren, Kantholz, Laden und Flecklinge, I. Qualität, 30–100 mm dick. |
| » | 850 m ² | buchene Laden und Flecklinge, I. Qualität, in Bäumen, 30–90 mm dick. |
| » | 300 » | Eschen- oder Ulmenflecklinge, I. Qualität, in Bäumen, 45 bis 90 mm dick. |

Für die Werkstätte Biel. (2384)

- | | | |
|-------|-------------------|--|
| Zirka | 30 m ² | tannee Laden in Bäumen, I. Qualität, 30 mm dick. |
| » | 35 » | Flecklinge, II. Qualität, in Bäumen, 45 und 52 mm dick. |
| » | 50 » | Riemen, II. Qualität, 30 mm dick. |
| » | 10 » | Ahornladen und -Flecklinge, I. Qualität, in Bäumen, 25 und 60 mm dick. |
| » | 110 » | eichene Flecklinge, I. Qualität, in Bäumen, 36–100 mm dick. |
| » | 10 » | buchene Flecklinge, I. Qualität, in Bäumen, 60 mm dick. |

Endtermin für die Angebote: 1. Dezember 1905.

Die Offerten, welche franko und verzollt Olten, beziehungsweise Biel zu stellen sind, bleiben verbindlich bis 30. Dezember 1905, bis zu welchem Tage spätestens die Zuschläge erfolgen werden.

Detailverzeichnisse und Lieferungsbedingungen können bei den Werkstätten Olten und Biel bezogen werden.

Angebote auf das Ganze oder auf Teillieferungen sind verschlossen unter der Aufschrift « Angebote für die Lieferung von Holz » an die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel einzureichen.

Basel, den 9. November 1905.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

E. Holtzmann & Co. Weisenbachfabrik

4½% Anleihen von M. 1,200,000, vom 1. Juni 1894

In der am 7. November 1905 vor Notar stattgefundenen Ziehung sind nachstehende 52 Stück Partialobligationen zur Rückzahlung p. 1. Juni 1906 ausgelost worden:

Nr. 5, 27, 47, 59, 174, 221, 224, 235, 270, 271, 294, 348, 361, 378, 444, 450, 451, 457, 475, 503, 507, 522, 550, 574, 612, 626, 649, 701, 705, 711, 718, 730, 740, 760, 806, 808, 815, 837, 872, 888, 897, 916, 939, 961, 988, 1004, 1024, 1043, 1080, 1112, 1172, 1192.

Dieselben werden an genanntem Tage in deutscher Reichswährung oder in Schweizer Währung zum Tageskurs umgerechnet an unserer Kasse eingelöst. (2382;)

Basel, den 8. November 1905.

Basler Handelsbank.

Zürcher Central-Bäckerei A. G.

Die Herren Aktionäre werden hiemit auf Samstag, den 25. November 1905, nachmittags 4 Uhr, auf das Bureau des Präsidenten des Verwaltungsrates, Bahnhofstrasse 73^a, Zürich I zur

Generalversammlung

eingeladen zur Erledigung folgender

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung per 30. September 1905.
- 2) Festsetzung der Dividende.
- 3) Erneuerungswahl von 3 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
- 4) Wahl der Revisoren.
- 5) Verschiedenes. (2378;)

Die Bilanz, sowie die Rechnung über Gewinn und Verlust und der Revisorenbericht liegen vom 15. November 1905 an, den Aktionären zur Einsicht offen und zwar im Bureau der Zentral-Bäckerei, woselbst auch die Stimmkarten zu beziehen sind.

Stimmberechtigt sind diejenigen Aktionäre, welche sich bis zum 23. November 1905 über den Besitz der Aktien bei der Direktion ausweisen.

Gleichzeitig ersuchen wir die Herren Aktionäre, die Aktien behufs Vormerknahme der neuen Firma bis zum 23. November auf dem Bureau der Zentral-Bäckerei, Langstrasse 83, vorzuweisen.

Zürich, den 9. November 1905.

Der Verwaltungsrat.



Patent - Kugellager

Unübertroffen! 50% Kraftersparnis!

Universelle Verwendbarkeit für Maschinen und Transmissionen. Garantie für jedes Stück. Prospekte, sowie mit Ratschlägen zu Diensten.

ED. WETZEL [1896]

Spezial-Stahl- und Werkzeug-Geschäft
Zürich I, Löwenstrasse 67.

Generalvertretung der Schweiz von J. Schmid-Roost, Kugellagerfabrik, Oerlikon-Zürich.

Patentiert in allen Kulturländern!

Kistenfabrik Zug, A.-G. in Zug.

Grösste u. billigste Bezugsquelle dieser Branche.

Elektrische Kraftanlage. — Eigenes Bahngeleise. — Prompteste Bedienung.

Telephon-Ruf und Telegramm-Adresse:

(2154)

Kistenfabrik Zug.

Kommanditär

mit ca. Fr. 100,000 Einlage

von vorzügl. prosper., bedeutendem Handels- u. Fabrikationsgeschäfte gesucht. Zins 5% und Gewinnanteil.

Geñ. Offerten unter Chiffre Z J 11034 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (2876;)

Erste schweizerische

Maschinenleder- und Treibriemenfabrik Staub & Co., Männedorf

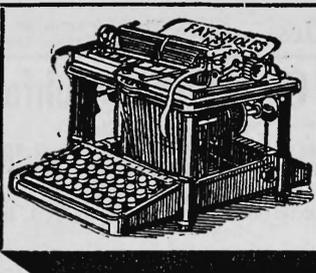
(am Zürichsee)

Fabrikation sämtlicher Massenartikel aus Leder für Maschinenzwecke

Treibriemen für alle Betriebsverhältnisse

anerkannt unübertroffenes Fabrikat [9]

Telephon-Telegr.: Lederfabrik Männedorf. - Bahnstat. Uetikon.



Remington-Sholes Fay-Sholes-Schreibmaschine

Modell VII
m. Tabulator

bietet bei grösster Vervollkommenung einzigartig einfache Konstruktion, daher grösste Zuverlässigkeit und Solidität. Spielend leichter Gang.

Reparaturwerkstatt
f. Schreibmaschinen aller Systeme
Miete und Tausch
Gelegenheits-Offerten in eingetauscht. Maschinen
Maschinenschreibschule

(2331;)

Telephon 1306

Prospekte gratis und franko. — Probemaschine ohne Kaufverpflichtung durch die schweizerischen Generalvertreter:

Oscar Rutishauser & Cie. zum „Oceanic“ **St. Gallen**
Spezialgeschäft für moderne Bureau-Einrichtungen

Schweizerischer Bankverein

Gegen Hinterlage couranter Wertpapiere gewähren wir bis auf weiteres

Vorschüsse auf 3 Monate à 5% Zins per Jahr

ohne Provisions-Berechnung (12)

gegen Eigenwechsel.

Basel, 17. Oktober 1905.

Die Direktion.

Zu verkaufen oder zu vermieten

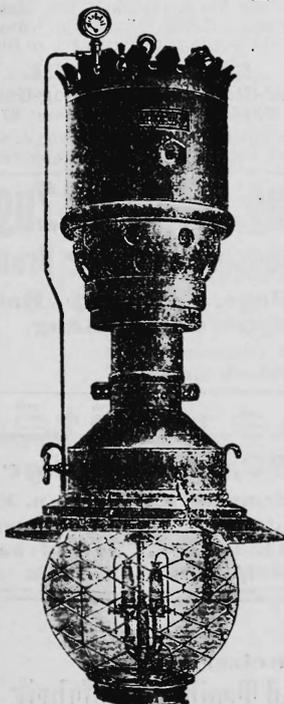
in unmittelbarer Nähe einer Kantons-Hauptstadt der Zentralschweiz, einer Eisenbahn- und Tramstation (2268;)

grosse Fabrikräumlichkeiten

mit Wasser- und Dampfkraft und elektrischer Beleuchtung, mit Direktor- und Arbeiterwohnungen. Nähere Auskunft bei den Schweizerischen Metallwerken Dornach.

Ersparnis 500% gegen elektr. Bogenlicht!

Kinley-Licht



Petrol-Presslicht. Ganz gefahrlos für (2263;)

Fabriken
Werkstätten
Bahnhöfe
Häfen & Plätze

Transportable
Montage-Lampen

Feinste schweiz. Referenzen
Man verlange Prospekte

| | |
|----------------------------|--|
| 300 Kerzen 2 Ct. p. Stunde | |
| 700 » 4 » » » | |
| 1500 » 6 » » » | |

Kinley-Licht- u. Apparatebau-Ges. m. b. H.
Frankfurt a. M.

Lieferung ab Fabrik in Dübendorf-Zürich

Generalvertreter: **J. Weil-Olf** in **Basel**

Adressen aller Länder u. Branchen d. Welt, auf Listen, Streifen u. Couverts geschr., sow. Bezugsquellen u. Absatzgebiete liefert **Erste Internat. Adressen-Verlagsanstalt Zürich** (Seestr. 65). Prosp. gratis. (2150)

La Correspondance Financière Suisse

Grand journal d'études financières (5 francs par an)

Publié tous les samedis:
Des informations financières sur toutes les places du monde.
Des études sur les principales valeurs de bourse.
Des conseils d'arbitrage les plus avantageux.
Les assemblées générales, comptes rendus.
Lots sortis aux tirages, cours de bourse.

Chaque mois (1078;)

LA COTE GÉNÉRALE:

Des cours pratiqués pendant le mois sur les valeurs suisses non cotées.
Une liste des principaux tirages effectués pendant le mois.
Des renseignements spéciaux par petite correspondance.

ADMINISTRATION, 2, Pl. Fusterie, GENEVE
Envoi d'essai gratuit pendant un mois.

Bin Käufer

von Münzen aller Länder ausser Kurs zu den höchsten Preisen.
Kursblatt wird auf Verlangen gratis und franko zugesandt. Sendungen von auswärts werden postwendend beglichen. (16)

J. H. Keller, vorm. H. Zandt,
Streitgasse 16, Basel.
Telephon Nr. 1782.

SCHURCH & SPIESS
5, rue des Allemands, Genève 2171
Exportation — Importation

Rechtsauskunft Bern

Rechtsauskunft f. ganze Schweiz
Erbschaftsliquid. i. Amerika
(2124;) Handelsmarken

Zur Vergrößerung einer im vollen Betriebe stehenden Fabrik wird Kapitalist mit [2384]

ca. 30—40 Mille

Einlage gesucht.
Offerten unter Chiffre Z M 11087 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

On demande la représentation pour la place de Genève d'un bon article. Locaux p. dépôt ou même fabrication. S'adresser sous Chiffre Zag F 522 à **Rodolphe Mosse, Berne.** [2367]

Soeben erschienen:
Taschen-Kalender
für Kaufleute
1906. (2272;)
Elegant! Reichhaltig! Zuverlässig!
Herausgegeben vom
Schweiz. Kaufmännischen Verein.
(Zentralsitz in Zürich)
Preis Fr. 2.—



GEB. JINCKE Zürich
Erstes Geschäft für
Stalleinrichtungen
Über 5000 Stände ausgeführt!
Höchste Auszeichnung

Auf dem Gebiete der
Vervielfältigung
stehen unerreicht da:
Der verbesserte
Schapirograph
Patent ⚡ Nr. 6449
Nr. 2 Druckfläche 22x35 cm Fr. 27
Nr. 3 » 35x50 » 50
(für Folio u. Doppelfolio)

Grand Prix London 1905
d. Colonial- & India-Exhibition
Welterport-Abteilung

Graphotyp

Patent ⚡ Nr. 22930 D. R. G. M.
(nur für Quartformat)
Druckfläche 22x28 cm. Fr. 15.

Bei beiden Apparaten ist
keine Farbe nötig.
Das Original wird mit der sehr leicht flüssigen Tinte geschrieben.

Bitte verlangen Sie ausführl. Prospekte.

Papierhandlung (96;)
Rudolf Furrer, Zürich.

Geschäftsverkauf

Vorgereckten Alters halber ist leicht führbares Handelsgeschäft in Zürich I vorteilhaft zu verkaufen.
Erforderliches Kapital ca. Fr. 60,000
Reingewinn mindestens Fr. 10,000
Anfragen — weniger kapitalkräftige nutzlos — befördert unter Chiffre **Z D 11079** die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.** (2386;)



Generalvertreter:

GEORG SCHIEFFER (1888)
Zürich

Zigarren- und Kaffeegegeschäft

en gros und en détail in verkehrsreicher Stadt der Ostschweiz ist infolge Krankheit des Besitzers zu verkaufen.
Beliebte Lage. Unmittelbar beim Bahnhof. Ausgedehnter Kundenkreis. Kulante Bedingungen. Geeignet für den Betrieb auch nur eines Artikels. — Geil. Offerten sub Chiffre **O F 2579** an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich.** (2388;)